

Probealarm der Warnsirenen im Rhein-Sieg-Kreis am Samstag, den 07.04.2018

Am Samstag, dem 07. April 2018 werden die Warnsirenen im gesamten Rhein-Sieg-Kreis erprobt. Auch die Warn-App NINA wird getestet. Neu in diesem Jahr wird der Test des Entwarntons sein.

Durch die Übung soll die Funktionsfähigkeit der Systeme zur Warnung der Bevölkerung überprüft werden. Zudem möchte die Stadt Königswinter die Bürgerinnen und Bürger an die Bedeutung der Sirensignale erinnern.

Im Stadtgebiet Königswinter werden dafür in der Zeit von 12:00 Uhr bis 12:30 Uhr alle 30 Warnsirenen ausgelöst.

Mit dem Probealarm wird das Signal „**Warnung**“ wie folgt verbreitet:

1 Minute: auf- und abschwellender, ununterbrochener Heulton



Dieser Ton bedeutet im Ernstfall: Gefahr, Radio einschalten

So sollte man sich bei dem Sirensignal „**Warnung**“ im Ernstfall verhalten:

- Geschlossene Räume aufsuchen
- Fenster und Türen schließen
- Radio einschalten und auf Durchsagen achten, Nachbarn unterrichten
Radio Bonn/Rhein Sieg (97,8 bzw. 99,9 Mhz)
- Auch auf eventuelle Lautsprecherdurchsagen von Feuerwehr und Polizei achten
- Die Notrufnummern 110 und 112 nur bei wirklichen Notfällen anrufen

Da es sich am 07.04.2018 um einen Probealarm handelt, sind diese Vorsichtsmaßnahmen an diesem Tag nicht erforderlich.

An den Warnton schließt sich deshalb der „**Entwarnton**“ in Form eines einminütigen, durchgängigen Heultons an:

Ein einminütiger, ununterbrochener Heulton



Dieser Ton bedeutet Gefahr vorüber

Im Zuge des Probealarms wird auch die Radio-Durchsage getestet. Das bedeutet, die Feuerwehr schaltet sich bei Radio/Bonn-Rhein-Sieg direkt live in das laufende Programm, um wichtige Informationen an die Bevölkerung weiterzugeben.



Warn-App NINA

Zudem wird die kostenlose Warn-App Nina in diesem Zusammenhang getestet. Über dieses Tool können Feuer- und Rettungsleitstellen bei Großbränden, Unfällen mit Gefahrstoffen oder ähnlichen Unglücksfällen die Nutzerinnen und Nutzer von Smartphones direkt warnen. Wer diese App auf seinem Gerät installiert hat, bekommt die Probewarnmeldung für den eingestellten Ort oder den aktuellen Standort direkt auf seinem Smartphone angezeigt.